



Imperial Riding School, Autograph Collection | Wien



städtischen Privatgärten Wines. Insgesamt wurden rund 45 Millionen Euro in Umbau und Neugestaltung investiert, wodurch etwa 145 neue Arbeitsplätze entstanden sind.

Die Geschichte des Areals reicht bis ins Jahr 1727 zurück: Ursprünglich als Gartenpalais Harrach erbaut, diente das Gebäude später als Militärreitschule unter Kaiser Franz Joseph I., als Kino, als Garage für elektrische Postbusse und schließlich als Hotel. Diese vielschichtige Vergangenheit bildet die Grundlage für das neue Hotelkonzept, das laut General Manager Jürgen Fleischhacker von „reiterlicher Eleganz und einem natürlichen Rückzugsort mitten in der Stadt“ geprägt ist.

Die Imperial Riding School, Autograph Collection eröffnete im Mai 2024 nach vierjähriger Schließzeit und 18 Monaten umfassender Renovierung neu und markiert damit einen bedeutenden Neustart in der Wiener Hotelszene. Das geschichtsträchtige Gebäude in der Ungargasse im 3. Bezirk verbindet erstmals in Österreich die internationale Autograph Collection mit einem Haus, das Tradition, Design und zeitgemäßen Lifestyle vereint.

Das revitalisierte Hotel verfügt über 342 modern gestaltete Gästezimmer, einen 450 m² großen Wellnessbereich mit Indoor-Pool, 13 flexibel nutzbare Veranstaltungsräume für Business- und Privatveranstaltungen sowie ein Restaurant mit Außenbereich in einem der größten inner-





Für die Neugestaltung des rund 11.000 m² großen Areals arbeiteten internationale und lokale Spezialisten zusammen, darunter das Londoner Designstudio Goddard Littlefair (Interior Design), BWM Designers & Architects (Architektur) sowie Lindle+Bukor (Landschaftsarchitektur). Das Ergebnis ist ein Ensemble aus historischer Substanz, moderner Ästhetik und urbanem Lebensgefühl, eingebettet in ein kreatives Künstler:innenviertel.

Mit den ersten warmen Tagen lädt das Restaurant Elstar auch in seinen Garten ein und eröffnet den Blick auf die traditionsreiche Geschichte des Areals. Der Name Elstar sowie die blühenden Apfelbäume sind eine liebevolle Hommage an die kaiserlichen Obstgärten, die hier einst standen, und schlagen eine Brücke zwischen Geschichte und Gegenwart. Ergänzt wird das gastronomische Angebot durch die Bar The Farrier in der ehemaligen Reithalle sowie das Café Cameo.



Ein zentraler Bestandteil des neuen Konzepts ist die Nachhaltigkeit. Eine 1.650 m² große Photovoltaikanlage, moderne Gebäudeleittechnik, energieeffiziente Sensorik in den Zimmern, zertifizierte Materialien bei der Möblierung sowie E-Ladestationen in der Garage sollen den ökologischen Fußabdruck minimieren. Insgesamt investiert das Hotel rund 7 Millionen Euro in nachhaltige Maßnahmen.

Mit seiner guten Anbindung an Innenstadt, Flughafen und Bahnhof richtet sich die Imperial Riding School gleichermaßen an Business- und Freizeitreisende sowie an die Wiener Bevölkerung. Das Haus positioniert sich damit als neuer, lebendiger Treffpunkt, der Geschichte, Design, Kulinarik und Umweltbewusstsein in einem einzigartigen Stadthotel vereint.



DATEN UND FAKTEN

Imperial Riding School
Ungargasse 60 | A-1030 Wien
Tel.: +43 1 711750
info@imperialridingschool-vienna.com

Bildnachweis: © Cathrine Stukhard